

**Niederschrift
über die Sitzung des Rates
am 13.02.2014
um 16:20 Uhr bis 19:05 Uhr in Remscheid, Rathaus, 2. Etage, Großer Sitzungssaal**

Anwesend sind:

Oberbürgermeisterin

Frau Beate Wilding

Erster Stellvertreter der Oberbürgermeisterin

Herr Lothar Krebs

Zweite Stellvertreterin der Oberbürgermeisterin

Frau Monika Hein

Dritter Stellvertreter der Oberbürgermeisterin

Herr David Schichel

Ratsmitglied

Frau Erden Ankey-Nachtwein

Herr Volker Apmann

Herr Fritz Beinersdorf

Herr Günter Bender

ab 16.30 Uhr

Frau Waltraud Bodenstedt

Herr York Edelhoff

Herr Kurt-Peter Friese

Herr Wieland Gühne

Herr Peter Otto Haarhaus

Herr Karl Heinz Humpert

Herr Stephan Jasper

Frau Therese Jüttner

Herr Kai Kaltwasser

Herr Thomas Kase

Frau Gabriele Kemper-Heibutzki

Herr Roland Kirchner

Herr Michael Kleinbongartz

Frau Elfriede Korff

Herr Markus Kötter

Frau Karen Krebs

Frau Tanja Kreimendahl

Frau Ilona Kunze-Sill

Herr Klaus Küster

Frau Gabriele Leitzbach

Herr Wolf Lüttinger

Herr Arndt Mähler

bis 18.40 Uhr, Ende des öffentlichen Teils

Herr Ernst Otto Mähler

Herr Klaus Mandt

Herr Hans Peter Meinecke

Frau Brigitte Neff-Wetzel

Frau Susanne Pütz

Herr Bernd Quinting

Herr Dr. Heinz-Dieter Rohrweck

Frau Herta Rohrweck

Frau Elke Rühl

Herr Hans Lothar Schiffer

Frau Dorothea Schlächter

Frau Beatrice Schlieper

Herr Jochen Siegfried
Herr Lothar Sill
Frau Rosemarie Stippekoehl
Herr Peter-Edmund Uibel
Frau Jutta Velte
Herr Markus von Dreusche
Herr Stefan Wagner
Herr Philipp Wallutat
Herr Sven Wolf

Stadtdirektor

Herr Burkhard Mast-Weisz

Beigeordneter

Herr Dr. Christian Henkelmann

Von der Verwaltung

Frau Gundula Michel
Frau Sigrid Burkhart
Herr Arnd Zimmermann
Herr Roland Wagner
Herr Klaus Peter Listner
Herr Domingo Estrany-Dreßler
Herr Jörg Schubert
Herr Gerald Hein
Herr Bernd Imig
Herr Lutz Heinrichs
Herr Sven Wiertz
Herr Michael Müller
Herr Lutz Lajewski

Entschuldigt fehlen:

Ratsmitglied

Herr Luigi Costanzo
Herr Ottmar Gebhardt
Herr Norbert Schmitz
Herr Frank Schneider

Tagesordnung

I. Öffentlich

- | | | |
|--------------|---------|---|
| 1 | | Änderung/Erweiterung der Tagesordnung |
| 2 | | Niederschrift über die Sitzung vom 12.12.2013 |
| 3 | | Einwohnerfragestunde |
| 4 | | Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 4.1 | 14/3934 | Wirtschaftsförderung auch für die „Kleinen“ – Potenziale in unserer Stadt aktivieren
- Anfrage der CDU-Fraktion |
| 4.2 | 14/3951 | Fragen zur Kommunalanleihe |
| 4.2.1 | 14/3963 | Begebung einer Kommunalanleihe zur Finanzierung der Kassenliquidität
Anfrage der Fraktion DIE LINKE DS 14/3951 |
| 5 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 8 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 8.1 | 14/3845 | Nelson Mandelas Vermächtnis auch in Remscheid wach halten
- Antrag der CDU-Fraktion |
| 8.2 | 14/3979 | Dienstleistung und Ortsnahe Rundum Versorgung für Senioren in Remscheid prüfen
- Antrag der CDU-Fraktion |
| 9 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 9.1 | | Gleisbauarbeiten auf der Strecke der S 7
- Anfrage von RM Kötter |
| 10 | | Benennungen von Ausschussmitgliedern |
| 10.1 | 14/3940 | Benennung eines Mitgliedes für den Technischen Betriebsausschuss Remscheid
- Antrag der SPD-Fraktion |
| 10.2 | 14/3941 | Benennung eines Mitgliedes für den Wahlprüfungsausschuss
- Antrag der SPD-Fraktion |

- | | | |
|-------------|---------|--|
| 10.3 | 14/3949 | Benennung von Ausschussmitgliedern
- Antrag der W.i.R.-Fraktion |
| 11 | 14/3910 | Wahl des stellvertretenden Gemeindevertreters der Stadt Remscheid in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (ZV VRR) |
| 11.1 | 14/3942 | Antrag zur Beschlussvorlage 14/3910
- Antrag der SPD-Fraktion |
| 12 | 14/3870 | Bildung eines Integrationsrates |
| 13 | 14/3868 | Wahlordnung für die Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Remscheid zu wählenden Mitglieder |
| 14 | | Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW |
| 14.1 | 14/3850 | Umstrukturierung RW Holding: Außerordentliche Gesellschafterversammlung der RW Gesellschaft öffentlich rechtliche Anteilseigner III mbH |
| 14.2 | 14/3836 | Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH
- Benennung eines Vertreters der Stadt Remscheid
- Wirtschaftsplan 2014 |
| 14.3 | 14/3887 | Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW - KiBiz
U 3 - Ausbau in den Kindertageseinrichtungen Fuchsweg, Windvogel und Ringstrasse
Finanzierung aus Mitteln der Stadt Remscheid
Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW |
| 14.4 | 14/3756 | Benennung von stimmberechtigten Abgeordneten für die Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 03.04.2014 |
| 15 | 14/3901 | Beteiligungsbericht der Stadt Remscheid für das Geschäftsjahr 2012 |
| 16 | | Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen |
| 17 | 14/3587 | Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Remscheid |
| 18 | 14/3607 | Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Entwicklungsbereichs Hauptbahnhof Remscheid/Ladestraße vom 03.12.2004 |
| 19 | 14/3777 | Bebauungsplan Nr. 478 – Gebiet Hohenhagen
hier: Beschluss über den abweichenden Ausbau (Mehr- und Minderausbau) gemäß § 125 Abs. 3 BauGB im Bereich Saverneweg (Hohenhagen) |
| 20 | 14/3816 | Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Fluchtlinienplanes Nr. F 2 - Gebiet: Falkenberg - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB |
| 21 | 14/3825 | Einrichtung des Gemeinsamen Lernens an den Remscheider allgemeinen weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2014/2015 |

- | | | |
|-------------|---------|--|
| 22 | 14/3834 | Sportstättenentwicklungsplanung - Fußballplätze in Remscheid; Aufstellung eines "Kunstrasenprogramms", Verlagerung der Sportstättennutzungen während der Bauphasen |
| 23 | 14/3835 | Entwurf des Landesentwicklungsplans; hier: Stellungnahme der Stadt Remscheid |
| 24 | 14/3888 | Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW – U3-Ausbau der Kindertageseinrichtung Edelhoffstrasse 33, Elterninitiative Villa Kunterbunt e.V. – finanzieller Mehrbedarf |
| 25 | 14/3889 | Bedarfsplanung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen gemäß § 1 Kinderbildungsgesetz NRW für das Kindergartenjahr 2014/15 |
| 26 | 14/3883 | Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 266.441,-€ für den erhöhten Ablösebetrag bei der Maßnahme Brücke Lenneper Straße |
| 27 | | Nachtragshaushalt 2014 |
| 27.1 | 14/3843 | I. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 |
| 27.2 | 14/3926 | I Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 Ergänzung - Einplanung der Schulsozialarbeit 2014 |
| 28 | 14/3929 | Gesundheitskonferenz - Berufung von Mitgliedern |

II. Nichtöffentlich

- | | | |
|------------|---------|--|
| 1 | | Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung |
| 2 | | Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung |
| 2.1 | | Fragen zur Komunalanleihe |
| 3 | | Schriftliche Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung |
| 4 | | Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung |
| 5 | | Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung |
| 6 | | Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung |
| 7 | | Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW |
| 7.1 | 14/3939 | Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Gesellschaftsangelegenheiten |
| 8 | 14/3923 | AWG Abfallwirtschaftsgesellschaft mbH Wuppertal: Erhöhung der Beteiligung an der WLG Wertstofflogistik GmbH |
| 9 | | Bericht aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen |
| 9.1 | | BPR Bergische Alten- und Pflegeeinrichtungen Remscheid gemeinnützige GmbH
- Anfrage von RM Kötter |

I. Öffentlich

OB Wilding eröffnet die Sitzung.

1. Änderung/Erweiterung der Tagesordnung

OB Wilding bittet, folgende Punkte in die Tagesordnung aufzunehmen:

- | | | |
|--------------|---------|--|
| 4.1 | 14/3934 | Wirtschaftsförderung auch für die „Kleinen“ – Potenziale in unserer Stadt aktivieren
- Anfrage der CDU-Fraktion |
| 4.2 | 14/3951 | Fragen zur Kommunalanleihe |
| 4.2.1 | 14/3963 | Begebung einer Kommunalanleihe zur Finanzierung der Kassenliquidität
Anfrage der Fraktion DIE LINKE DS 14/3951 |
| 8.2 | 14/3950 | Entscheidung über Kommunalanleihe im Rat fällen |
| 8.3 | 14/3979 | Dienstleistung und Ortsnahe Rundum Versorgung für Senioren in Remscheid prüfen
- Antrag der CDU-Fraktion |
| 10.1 | 14/3940 | Benennung eines Mitgliedes für den Technischen Betriebsausschuss Remscheid
- Antrag der SPD-Fraktion |
| 10.2 | 14/3941 | Benennung eines Mitgliedes für den Wahlprüfungsausschuss
- Antrag der SPD-Fraktion |
| 10.3 | 14/3949 | Benennung von Ausschussmitgliedern
- Antrag der W.i.R.-Fraktion |
| 28 | 14/3929 | Gesundheitskonferenz - Berufung von Mitgliedern |

Nichtöffentlich

- | | | |
|------------|---------|--|
| 7.1 | 14/3939 | Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Gesellschaftsangelegenheiten |
|------------|---------|--|

Sie weist darauf hin, dass unter des TOP 27 - Nachtragshaushalt 2014 - die Reihenfolge der Beratung wie folgt zu ändern ist:

- | | | |
|-------------------------------------|---------|--|
| 27.1
<i>(bisher 27.2)</i> | 14/3843 | I. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 |
| 27.2
<i>(bisher 27.1)</i> | 14/3926 | I Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
Ergänzung - Einplanung der Schulsozialarbeit 2014 |

OB Wilding merkt an, dass die Beantwortung der unter TOP 4.1 aufgeführten Anfrage der CDU-Fraktion in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses erfolgen wird.

RM Beinersdorf zieht den Antrag 14/3950 „Entscheidung über Kommunalanleihe im Rat fällen“ zurück.

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um folgende Punkte ergänzt:

- | | | |
|-----------------|---------|--|
| 4.1 | 14/3934 | Wirtschaftsförderung auch für die „Kleinen“ – Potenziale in unserer Stadt aktivieren
- Anfrage der CDU-Fraktion |
| 4.2 | 14/3951 | Fragen zur Komunalanleihe |
| 4.2.1 | 14/3963 | Begebung einer Kommunalanleihe zur Finanzierung der Kassenliquidität
Anfrage der Fraktion DIE LINKE DS 14/3951 |
| 8.2 | 14/3979 | Dienstleistung und Ortsnahe Rundum Versorgung für Senioren in Remscheid prüfen
- Antrag der CDU-Fraktion |
| 10.1 | 14/3940 | Benennung eines Mitgliedes für den Technischen Betriebsausschuss Remscheid
- Antrag der SPD-Fraktion |
| 10.2 | 14/3941 | Benennung eines Mitgliedes für den Wahlprüfungsausschuss
- Antrag der SPD-Fraktion |
| 10.3 | 14/3949 | Benennung von Ausschussmitgliedern
- Antrag der W.i.R.-Fraktion |
| 28 | 14/3929 | Gesundheitskonferenz - Berufung von Mitgliedern |
| Nichtöffentlich | | |
| 7.1 | 14/3939 | Sana-Klinikum Remscheid GmbH
- Gesellschaftsangelegenheiten |

Die Reihenfolge der Beratung unter TOP 27 wird wie folgt geändert:

- | | | |
|---|---------|--|
| 27.1
<i>(bisher
27.2)</i> | 14/3843 | I. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014 |
| 27.2
<i>(bisher
27.1)</i> | 14/3926 | I Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
Ergänzung - Einplanung der Schulsozialarbeit 2014 |

2. Niederschrift über die Sitzung vom 12.12.2013

Die Angelegenheit wird in die nächste Sitzung verwiesen, da der Versand der Niederschrift erst vor kurzem erfolgt ist.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

4. Anfragen der Ratsmitglieder gem. Ziff. 2.5 und 12.2 der Geschäftsordnung

**4.1. Wirtschaftsförderung auch für die „Kleinen“ – Potenziale in unserer Stadt aktivieren
- Anfrage der CDU-Fraktion
Vorlage: 14/3934**

Die Anfrage wird in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses beantwortet.

**4.2. Fragen zur Komunalanleihe
Vorlage: 14/3951**

**4.2.1. Begebung einer Kommunalanleihe zur Finanzierung der Kassenliquidität
Anfrage der Fraktion DIE LINKE DS 14/3951
Vorlage: 14/3963**

Die Antwort wird zur Kenntnis genommen.

RM Beinersdorf bittet die Verwaltung, im nichtöffentlichen Teil der Sitzung Auskunft über die Höhe der Kosten der Emission zu geben.

RM Siegfried bittet um die Vorlage des Vertrags, um die rechtlichen Rahmenbedingungen kennenzulernen.

5. Mitteilungen der Verwaltung gem. Ziff. 2.5 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Mitteilungen vor.

6. Schriftl. Berichte der Verwaltung über den Stand der zur Ausführung beschlossenen Anträge gem. Ziff. 2.6 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Berichte vor.

7. Vorschläge zur Tagesordnung gem. Ziff. 2.2 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Vorschläge vor.

8. Anträge von Ausschussmitgliedern, Gruppen oder Fraktionen außerhalb

der Tagesordnung gem. Ziff. 11.1 der Geschäftsordnung

8.1. Nelson Mandelas Vermächtnis auch in Remscheid wach halten - Antrag der CDU-Fraktion Vorlage: 14/3845

StD Mast-Weisz berichtet, dass er mit einer Schule im Gespräch sei, die von sich aus bereits überlege, sich nach Nelson Mandela zu benennen. Allerdings sei dies erst einmal eine Angelegenheit der Schulgemeinde, die dann noch von den städtischen Gremien bestätigt werden müsse. In der Erwartung, dass der Antrag heute beschlossen werde, gehe er davon aus, dass die Verwaltung schon bald einen konkreten Vorschlag machen könne.

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Stadtverwaltung untersucht im Rahmen eines Prüfauftrages, welche Brücke, welcher Platz, welche Straße oder öffentliches Gebäude in Remscheid den Namen des verstorbenen südafrikanischen Staatsmannes und Friedensnobelpreisträgers Nelson Mandela tragen könnte. Die Stadtverwaltung legt dem Rat zur Sitzung am 03. April 2014 entsprechende Vorschläge zur Entscheidung über die vorzunehmende Benennung vor.

8.2. Dienstleistung und Ortsnahe Rundum Versorgung für Senioren in Remscheid prüfen - Antrag der CDU-Fraktion Vorlage: 14/3979

StD Mast-Weisz schlägt vor, die Angelegenheit im Seniorenbeirat und mit dem Runden Tisch 50+ zu besprechen. Der Rat schließt sich dem Vorschlag an.

Abstimmungsergebnis:

Ja 50 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

Der Rat beschließt, dass die Stadt Remscheid im Rahmen eines Prüfauftrages in einem ersten Schritt untersucht, ob in Remscheid grundsätzlich der Bedarf nach sogenannten „DORV-Zentren“ besteht. In einem zweiten Schritt ist zu prüfen, in welchen Stadtteilen und an welchen Standorten ein solcher Bedarf besteht und welche freigemeinnützigen und privaten Partner konkret gewonnen werden können, um ein „DORV-Zentrum“ zu betreiben. In die Planungen ist der Seniorenbeirat beratend einzubeziehen.

9. Anfragen der Ausschussmitglieder gem. Ziff. 12.3 der Geschäftsordnung

9.1. Gleisbauarbeiten auf der Strecke der S 7 - Anfrage von RM Kötter

RM Kötter weist darauf hin, dass die Deutsche Bahn AG für den Sommer umfangreiche Gleisbauarbeiten auf der Strecke der S7 zwischen Remscheid und Wuppertal-Oberbarmen, u.a. mit der Einrichtung eines Schienenersatzverkehrs, angekündigt hat. Er fragt an, ob sichergestellt sei, dass bis dahin die Arbeiten an der Müngstener Brücke beendet sind. Es sei insbesondere im Interesse der Pendler zu verhindern, dass Remscheid in dieser Zeit vom Bahnverkehr abgeschnitten ist.

Frau Burkert berichtet, dass sie die Information habe, dass die Arbeiten an der Müngstener Brücke im Zeitplan liegen würden. Sie werde wegen der Meldung nachfragen.

RM Wolf bestätigt, dass er hinsichtlich der Arbeiten an der Müngstener Brücke die gleiche Auskunft von der Deutschen Bahn AG erhalten habe.

10. Benennungen von Ausschussmitgliedern

10.1. Benennung eines Mitgliedes für den Technischen Betriebsausschuss Remscheid - Antrag der SPD-Fraktion Vorlage: 14/3940

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Herr York Edelhoff wird Nachfolger von Herrn Axel Schad als Mitglied im Betriebsausschuss der Technischen Betriebe Remscheid (TBR).

10.2. Benennung eines Mitgliedes für den Wahlprüfungsausschuss - Antrag der SPD-Fraktion Vorlage: 14/3941

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Herr Lothar Sill wird Nachfolger vom Herrn Axel Schad als Mitglied im Wahlprüfungsausschuss.

**10.3. Benennung von Ausschussmitgliedern
- Antrag der W.i.R.-Fraktion
Vorlage: 14/3949**

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Herr Sven-Uwe Hannes wird Nachfolger von Herrn Hans Gerd Göbert als 2. Stellvertreter im Ausschuss für Bauen und Denkmalpflege.

**11. Wahl des stellvertretenden Gemeindevertreters der Stadt Remscheid in die
Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
(ZV VRR)
Vorlage: 14/3910**

OB Wilding stellt den von der SPD-Fraktion eingereichten Vorschlag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Für die Dauer der restlichen 14. Wahlperiode wird als stellvertretender Gemeindevertreter der Stadt Remscheid in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR)

Herr Lothar Sill

bestellt.

**11.1. Antrag zur Beschlussvorlage 14/3910
- Antrag der SPD-Fraktion
Vorlage: 14/3942**

Der Vorschlag wurde unter TOP 11 berücksichtigt.

12. Bildung eines Integrationsrates
Vorlage: 14/3870

OB Wilding lässt über die Empfehlung des Integrationsausschusses abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Größe des für die nächste Wahlperiode zu wählenden Integrationsrates wird wie folgt festgelegt:

Der Integrationsrat besteht aus insgesamt 23 Mitgliedern.

15 Mitglieder sind von den Wahlberechtigten zu wählen.

8 Mitglieder sind vom Rat zu bestellen.

Sowohl die Wahl von Stellvertretern als auch die Bestellung von Stellvertretern ist zulässig.

13. Wahlordnung für die Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Remscheid zu wählenden Mitglieder
Vorlage: 14/3868

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die „Wahlordnung für die Wahl der direkt in den Integrationsrat der Stadt Remscheid zu wählenden Mitglieder“ wird gemäß Anlage beschlossen.

14. Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen und Dringlichkeitsbeschlüssen gem. § 60 Abs. 1 GO NRW

14.1. Umstrukturierung RW Holding: Außerordentliche Gesellschafterversammlung der RW Gesellschaft öffentlich rechtliche Anteilseigner III mbH
Vorlage: 14/3850

Abstimmungsergebnis:

Ja 49 Nein 0 Enthaltungen 2

Beschluss:

Folgende Dringlichkeitsentscheidung wird genehmigt.

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW wird wie folgt entschieden:

1.

Herr Arnd Zimmermann wird als Vertreter der Stadt Remscheid in die Gesellschafterversammlung der RW Gesellschaft öffentlich rechtliche Anteilseigner III mbH entsandt und angewiesen, entsprechend dem gefassten Beschluss zu Ziffer 2. des Beschlussentwurfs in der

Gesellschafterversammlung abzustimmen. Er ist berechtigt, Untervollmacht zu erteilen, wobei der Bevollmächtigte an die Beschlüsse der Dringlichkeitsentscheidung nach § 60 Abs. 1 Satz 2 zu binden ist.

2.

Den Beschlüssen der Tagesordnung wird zugestimmt. Den Beschlüssen der Ziffern 5 und 6 unter TOP 1 wird nicht zugestimmt.

Remscheid, den 08.01.2014

Remscheid, den 08.01.2014

gez.
Wilding
Oberbürgermeisterin

gez.
Lüttinger
Ratsmitglied

14.2. Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH
- Benennung eines Vertreters der Stadt Remscheid
- Wirtschaftsplan 2014
Vorlage: 14/3836

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgender Dringlichkeitsbeschluss wird genehmigt:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW wird wie folgt beschlossen:

1. Herr Christian Schenk wird als Vertreter der Stadt Remscheid in die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Remscheid GmbH entsandt und angewiesen, entsprechend den gefassten Beschlüssen zu den Ziffern 2 bis 4 des Beschlussentwurfes in der Gesellschafterversammlung abzustimmen.

Herr Schenk ist ermächtigt, Untervollmacht zu erteilen, wobei der Bevollmächtigte an die Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses zu binden ist.

2. Entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Remscheid GmbH vom 13. Dezember 2013 wird der Wirtschaftsplan 2014 (Erfolgsplan) –siehe Anlage- in der von der Geschäftsführung vorgelegten Form mit einem Gewinn in Höhe von 292 T€ beschlossen.

3. Entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Remscheid GmbH vom 13. Dezember 2013 wird der Investitionsplan 2014 –siehe Anlage- in der von der Geschäftsführung vorgelegten Form mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 2.096 T€ beschlossen.

4. Entsprechend der Empfehlung des Aufsichtsrats der Stadtwerke Remscheid GmbH vom 13. Dezember 2013 wird der Vermögensplan 2014 –siehe Anlage- in der von der Geschäftsführung vorgelegten Form mit je 2.596 T€ auf der Investitions- und Finanzierungsseite beschlossen.

- 14.3. Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW - KiBiz
U 3 - Ausbau in den Kindertageseinrichtungen Fuchsweg, Windvogel und Ringstrasse
Finanzierung aus Mitteln der Stadt Remscheid
Dringlichkeitsbeschluss gem. § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NRW
Vorlage: 14/3887**

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgender Dringlichkeitsbeschluss wird genehmigt:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung NRW wird wie folgt beschlossen:

1. Finanzierungsentscheidung

Die Stadt Remscheid finanziert aus eigenen Mitteln im Jahr 2014 die Ausbaumaßnahmen an den Kindertageseinrichtungen Fuchsweg, Windvogel und Ringstrasse mit insgesamt 29 Plätzen zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren in einer Gesamthöhe von 784.554 €.

Die Entscheidung bezieht sich auf folgende Maßnahmen:

Einrichtung	Träger	Gesamtkosten	Träger	Anteil Stadt	Plätze
Fuchsweg	Lebenshilfe e.V.	30.463 €	3.046 €	27.417 €	4
Windvogel	ev.freikirchl.Kgm.Lüttringh.	373.422 €	15.000 €	358.422 €	15
Ringstrasse	ev.Kgm.Lennep	404.100 €	5.385 €	398.715 €	10
Summe		807.985 €	23.431 €	784.554 €	29

2. Investitionsprogramm

Im Investitionsprogramm 2012 bis 2017 werden entsprechend der Bildungsinvestitionsplanung für die investive Förderung des U3-Ausbaus im Jahr 2014 vorhandene Mittel der **INV514032Z** –U3 freie Träger ausstehende Maßnahmen wie folgt verlagert:

INV514031H – KTE Fuchsweg	Auszahlung	27.417 €
INV514031Y – KTE Windvogel	Auszahlung	358.422 €
INV514031M – KTE Ringstrasse	Auszahlung	398.715 €

**14.4. Benennung von stimmberechtigten Abgeordneten für die Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen am 03.04.2014
Vorlage: 14/3756**

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Folgender Dringlichkeitsbeschluss wird genehmigt:

Gem. § 60 Abs. 1 GO NW wird beschlossen:

1. Frau Oberbürgermeisterin Wilding wird als stimmberechtigte Abgeordnete für die Mitgliederversammlung des Städtetages Nordrhein-Westfalen (NRW) am 03.04.2014 in Mülheim an der Ruhr bestellt.
2. Für die Mitgliederversammlung des Städtetages NRW am 03.04.2014 werden folgende stimmberechtigte Abgeordnete gewählt:
 1. Frau Monika Hein
 2. Frau Waltraud Bodenstedt
 3. Herr Jürgen Kucharczyk
 4. Herr David Schichel
 5. Herr Wolf Lüttinger
3. Auf die Entsendung von Teilnehmern ohne Stimmrecht als Gäste wird verzichtet.

**15. Beteiligungsbericht der Stadt Remscheid für das Geschäftsjahr 2012
Vorlage: 14/3901**

Der Beteiligungsbericht wird zur Kenntnis genommen.

16. Berichte aus den städtischen Gesellschaften, Beteiligungen und Mitgliedschaften in Organisationen

Es liegen keine Berichte vor.

**17. Integriertes Klimaschutzkonzept für die Stadt Remscheid
Vorlage: 14/3587**

Abstimmungsergebnis:

Ja 50 Nein 0 Enthaltungen 1

Beschluss:

1. Der Rat nimmt Kenntnis vom Integrierten Klimaschutzkonzept für die Stadt Remscheid und beschließt die in der Begründung genannten 12 Leitziele.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Umsetzungsfahrplan für den gesamten Arbeitsbereich Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel vorzulegen.
3. Soweit sich aus dem Umsetzungsfahrplan bzw. der konkreten Maßnahmenumsetzungen Folgekosten oder bislang nicht eingeplante Kosten, wie kommunale Eigenanteile, ergeben, sind für deren vollständige Deckung verwaltungsseitig geeignete Kompensationsmaßnahmen und / oder Refinanzierungen aufzuzeigen.

**18. Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Entwicklungsbereichs Hauptbahnhof Remscheid/Ladestraße vom 03.12.2004
Vorlage: 14/3607**

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Die Satzung vom 03.12.2004 über die förmliche Festlegung des städtebaulichen Entwicklungsbereichs Hauptbahnhof Remscheid/Ladestraße wird aufgehoben.
2. Die als Anlage 1 beigefügte Satzung über die Aufhebung der Entwicklungssatzung wird beschlossen.
Die Aufhebungssatzung ist ortsüblich bekannt zu machen.

**19. Bebauungsplan Nr. 478 – Gebiet Hohenhagen
hier: Beschluss über den abweichenden Ausbau (Mehr- und Minderausbau)
gemäß § 125 Abs. 3 BauGB im Bereich Saverneweg (Hohenhagen)
Vorlage: 14/3777**

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der von den Bebauungsplan Nr. 478 – Gebiet Hohenhagen - abweichende Ausbau (Mehr- und Minderausbau) im Bereich Saverneweg wird entsprechend dem als Anlage 2 beigefügten Plan gemäß § 125 Abs.3 BauGB beschlossen.

**20. Beschluss über den Minderausbau der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des Fluchtlinienplanes Nr. F 2 - Gebiet: Falkenberg - gem. § 125 (3) Nr. 1 BauGB
Vorlage: 14/3816**

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der abweichende Ausbau (Minderausbau) der öffentlichen Verkehrsfläche im Bereich des rechtsverbindlichen Fluchtlinienplanes Nr. F 2 - Gebiet: Falkenberg - wird entsprechend der in der Anlage dargestellten Form gemäß § 125 (3) Nr. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

**21. Einrichtung des Gemeinsamen Lernens an den Remscheider allgemeinen weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2014/2015
Vorlage: 14/3825**

(Nein-Stimmen: W.i.R.-Fraktion, 3 Enthaltungen: Fraktion Die Linke)

Abstimmungsergebnis:

Ja 44 Nein 3 Enthaltungen 4

Beschluss:

1. An der Städt. Gesamtschule Albert-Einstein Remscheid wird zum Schuljahr 2014/2015 im Jahrgang 5 Gemeinsames Lernen für Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf eingerichtet.

1.1 Gemäß § 46 Abs. 4 Schulgesetz NRW wird an der Städt. Gesamtschule Albert-Einstein Remscheid die Zahl der in die Klasse 5 aufzunehmenden Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2014/2015 auf 27 pro Klasse und insgesamt 162 Schülerinnen und Schüler begrenzt.

2. An der Städt. Sekundarschule Remscheid wird ab dem Schuljahr 2014/2015 im Jahrgang 5 Gemeinsames Lernen für Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf eingerichtet.

2.1 Gemäß § 46 Abs. 4 Schulgesetz NRW wird an der Städt. Sekundarschule Remscheid die Zahl der in die Klasse 5 aufzunehmenden Schülerinnen und Schüler für das Schuljahr 2014/2015 auf 27 pro Klasse und insgesamt 81 Schülerinnen und Schüler begrenzt..

3. An der Städt. Realschule Albert-Schweitzer Remscheid wird zum Schuljahr 2014/2015 im Jahrgang 5 Gemeinsames Lernen für Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf eingerichtet.

4. Am Städt. Gertrud-Bäumer-Gymnasium Remscheid wird zum Schuljahr 2014/2015 im Jahrgang 5 Gemeinsames Lernen für Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf eingerichtet.

5. Die erforderlichen Finanzmittel für Ausstattung, Einrichtung sowie die räumlichen Voraussetzungen sind im Rahmen der vorhandenen Ressourcen bereitzustellen.

OB Wilding übergibt die Sitzungsleitung an BM L. Krebs.

**22. Sportstättenentwicklungsplan - Fußballplätze in Remscheid; Aufstellung eines "Kunstrasenprogramms", Verlagerung der Sportstättennutzungen während der Bauphasen
Vorlage: 14/3834**

BM Krebs lässt über die Empfehlung des Ausschusses für Schule und Sport abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 49 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, den Sportplatz Neuenhof im Jahr 2014 zu sanieren und mit einem Kunstrasen auszustatten.
2. Für die Sanierung wird ein Anteil aus der angesparten Sportpauschale des Landes in Höhe von 600 T€ eingesetzt. Die TuS Struck sind mit einem Volumen von 50.000 € an den Kosten zu beteiligen.
3. Das Sportstättenanierungsprogramm wird wie folgt beschlossen:

2014	Umwandlung des Tennenplatzes in Kunstrasen auf der Sportanlage Neuenhof unter Kostenbeteiligung des TS Struck.
2015	1. Umwandlung des Tennenplatzes in Kunstrasen auf der Sportanlage Bliedinghausen unter Kostenbeteiligung von TuRa Süd Remscheid ,mit einem Volumen von 50.000 € 2. Instandsetzung Nebenplatz Honsberg für den Trainingsbetrieb
4. 2016 und 2017 Erweiterung und Umbau Sportzentrum Hackenberg
2018 Umwandlung des Tennenplatzes in Kunstrasen im Stadion Reinshagen unter Kostenbeteiligung der dort ansässigen Vereine
5. Das Verlagerungsszenario während der Bauphasen wird zur Kenntnis genommen.

**23. Entwurf des Landesentwicklungsplans; hier: Stellungnahme der Stadt Remscheid
Vorlage: 14/3835**

Abstimmungsergebnis:

Ja 49 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Die Stellungnahme zum Entwurf des Landesentwicklungsplans - im Begründungstext unter 3. Stellungnahme der Stadt Remscheid - wird beschlossen.

- 24. Umsetzung des Kinderbildungsgesetzes NRW – U3-Ausbau der Kindertageseinrichtung Edelhoffstrasse 33, Elterninitiative Villa Kunterbunt e.V. – finanzieller Mehrbedarf
Vorlage: 14/3888**

Abstimmungsergebnis:

Ja 50 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Zur Fertigstellung der Baumaßnahme an der Kindertageseinrichtung Edelhoffstrasse 33 der Elterninitiative Villa Kunterbunt e.V. werden zusätzliche Mittel in Höhe von 111.000 € finanziert.

Zur Finanzierung der Mehrkosten werden zunächst vorhandene Mittel des Investitionsprogramms INV 514032Z - U3 freie Träger ausstehende Maßnahmen in gleicher Höhe herangezogen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den zur Herrichtung der noch ausstehenden Maßnahmen des U3-Ausbaus weiterhin erforderlichen Betrag im Rahmen der Aufstellung des Investitionsprogramms 2015 ff. (Entwurf) zusätzlich in gleicher Höhe zu berücksichtigen.

- 25. Bedarfsplanung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen gemäß § 1 Kinderbildungsgesetz NRW für das Kindergartenjahr 2014/15
Vorlage: 14/3889**

Abstimmungsergebnis:

Ja 50 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Rat nimmt von der Bedarfsplanung für die Versorgung mit Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen gemäß § 1 Kinderbildungsgesetz NRW für das Kindergartenjahr 2014/15 Kenntnis.

- 26. Überplanmäßige Mittelbereitstellung in Höhe von 266.441,-€ für den erhöhten Ablösebetrag bei der Maßnahme Brücke Lennepers Straße
Vorlage: 14/3883**

Herr Hein erläutert das Abrechnungsverfahren der Maßnahme „Brücke Lennepers Straße“ mit der Deutschen Bahn AG (DB). Auf Wunsch der DB sei bei der Maßnahme auch die Durchfahrtsweite erweitert worden, so dass diese zum Mitfinanzier geworden sei. Bei der Kostenaufteilung zwischen Stadt und DB seien verbindlich die Ablöserichtlinien für Kreuzungsmaßnahmen anzuwenden. In 2007 sei auf der Grundlage der damaligen Planungen der Kreuzungsvertrag mit der DB abgeschlossen worden. Dazu gehöre auch die Ablösevereinbarung. Der darin genannte Betrag sei nun mit der Schlussabrechnung aktualisiert worden. Da die Verwaltung gegenüber der DB noch eine Änderung der Abrechnung geltend gemacht habe, könne es sein, dass sich der überplanmäßige Bedarf noch um rund 30.000 € verringern werde. Derzeit sei es aber erforderlich, den in der Vorlage genannten Betrag von 266.414 € bereitzustellen, damit nach Eingang der Rechnung diese umgehend ausgeglichen werden können.

ne, um so die Zahlung von Verzugszinsen zu vermeiden. Zuviel bereitgestellte Mittel könnten wieder dem Haushalt zugeführt werden.

OB Wilding übernimmt wieder die Sitzungsleitung.

RM Meinecke beantragt, den vorliegenden Beschlussentwurf um folgenden Satz zu ergänzen: „Die Angelegenheit bleibt unter einem Zahlungsvorbehalt des Haupt- und Finanzausschusses.“

OB Wilding lässt über den geänderten Beschlussentwurf abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 51 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Im Produkt 12.01.01 – Verkehrsflächen und -anlagen werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2013 Mittel in Höhe von 266.414 € überplanmäßig bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt 16.01.02 - Sonstige allg. Finanzwirtschaft (Zinsaufwendungen Kassenkredite).

Die Rückstellung „Vorteilsausgleich – Deutsche Bahn AG“ wird um selbigen Betrag im Jahresabschluss 2013 erhöht.

Die Angelegenheit bleibt unter einem Zahlungsvorbehalt des Haupt- und Finanzausschusses.

27. Nachtragshaushalt 2014

**27.1. I. Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
Vorlage: 14/3843**

Der Inhalt der Vorlage wird zur Kenntnis genommen. Die Beschlussfassung erfolgt unter Tagesordnungspunkt 27.2.

**27.2. I Nachtragshaushaltssatzung und Nachtragshaushaltsplan 2014
Ergänzung - Einplanung der Schulsozialarbeit 2014
Vorlage: 14/3926**

Abstimmungsergebnis:

Ja 48 Nein 0 Enthaltungen 3

Beschluss:

1. Die Schulsozialarbeit an Remscheider Schulen wird im Jahr 2014 fortgeführt.
2. Der Rat der Stadt beschließt gemäß den §§ 80, 81 der Gemeindeordnung NRW:
 - a. Die Nachtragssatzung 2014 zur Haushaltssatzung 2013 / 2014.
 - b. Den Nachtragshaushaltsplan 2014 mit Gesamtplänen und Teilplänen.
 - c. Die bezirksbezogenen Haushaltsansätze gem. § 37 GO.
 - d. Das veränderte Investitionsprogramm 2014.

28. Gesundheitskonferenz - Berufung von Mitgliedern
Vorlage: 14/3929

Abstimmungsergebnis:

Ja 50 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Der Rat der Stadt beruft gem. § 24 Abs. 1 des Gesetzes für den öffentlichen Gesundheitsdienst (ÖGDG) folgende Stellvertreterin für die Dauer der 14. Wahlperiode in die kommunale Gesundheitskonferenz der Stadt Remscheid:

Institution	Mitglied	Stellvertretung
Arbeitsgemeinschaft der Leiter Remscheider Pflegeheime	Frau Katja Willmann (unverändert)	Frau Bärbel Berger (Einrichtungsleitung der „Hastener Altenhilfe“)

gez.

 Beate Wilding
 Vorsitzende

gez.

 Lothar Krebs
 Stellv. Vorsitzender
 (für TOP 22 bis 26)

gez.

 Lutz Lajewski
 Schriftführer